Änderungen beim Google Shopping Produkt Feed

Am Montag wurden im offiziellen Google Merchants Center Blog einige Änderungen am Google Shopping Produkt Feed bekannt gegeben. Einige Angaben werden zu Pflichtangaben und neue Attribute werden hinzugefügt. Diese Änderungen treten zum 22. September in den USA, Frankreich, Großbritannien, Japan und Deutschland in Kraft.

Was Sie beachten müssen erfahren Sie hier Alle Shopbetreiber, die den hauseigenen Preisvergleich von Google nutzen, müssen Ihre Produkt Feeds bis zum 22. September 2011 umstellen. Folgende Attribute müssen angepasst werden:

Verfügbarkeit: Die Angabe zur Verfügbarkeit wird zum Pflichtfeld. Die Häufigkeit der Aktualisierung wird damit sicherlich zukünftig noch wichtiger werden für das Ranking innerhalb der Google Shopping Suche.
Google Produkt Kategorie: Es wird verpflichtend werden seine Produkte einer Kategorie gemäß der Produkt-Taxonomie von Google zuzuordnen.
Bildlink: Ein Link zu einem Produktbild wird zur Pflichtangabe. Zudem wird Google die Möglichkeit einräumen bis zu zehn Bilder für ein Produkt hinzuzufügen.
Bei Kleidung werden zukünftig weitere Angaben verpflichtend sein. Das passende Geschlecht und Alter werden zu Pflichtangaben. Zudem wird es möglich sein Attribute wie Farbe und Größe anzugeben, was in den USA schon längere Zeit möglich ist.
Daten Aktualität: Google kündigt an, dass die Aktualität der Daten im Produkt Feed zukünftig schärfer kontrolliert werden wird. Um bessere Ergebnisse zu liefern, werden Strafen für Accounts angekündigt, die die Qualitätsrichtlinien nicht beachten.
Den ausführlichen englischen Artikel finden Sie hier!
Eine leicht gekürzte, deutsche Version hier!
Informieren Sie sich zudem darüber, wie Sie Ihre Google Shopping Ergebnisse optimieren: